



Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und
Jugendschutz Thüringen e.V.

Abrufangebot: Seminar „Medienkompetenz – aber wie?“

Viele Kinder und Jugendliche wachsen heute mit einem technischen Verständnis für Computer, Handy und Internet auf, das denen ihrer Eltern überlegen ist. Fraglich bleibt, ob die geistige und seelische Reife unsere Kinder auch Schritt halten kann, etwa mit den enormen Anforderungen einer virtuellen Welt von Computerspielen oder der grenzenlosen Weite des Internets. Wie können Pädagogen und Eltern dem Medienkonsum junger Menschen sinnvoll begegnen und welchen Beitrag kann das System des Jugendmedienschutzes dabei leisten? Darauf sollen die Angebote Antworten und Hilfestellungen geben.

Vermittlung von Rechts- und Handlungssicherheit

- Musikdownloads
- Soziale Online -Netzwerke
- Rechtsgeschäfte im Netz (Verträge), Sicherheit am eigenen PC

Gewalt und Medien(-wirkung)

- Verbreitung gewalthaltiger Inhalte
- Gründe und Ursachen für die Faszination
- Wirkung von virtueller Gewalt auf Rezipienten, Gefahren vorbeugen
- Einblicke in die Arbeit der Freiwilligen Selbstkontrolle (FSK) der Filmwirtschaft zur Wirkung von Kinofilmen und den Alterskennzeichnungen

Ziel:

- Analyse und Interpretation empirischer Ergebnisse
- Gefahren- und Problemdarlegung (Internet, Mobiltelefon, Computerspiele)
- Vermittlung von Sachkompetenz bzgl. Neuer Medien
- Schaffung von Rechtssicherheit (Urheberrecht)

Dauer: als Halbtages- oder Ganztagsveranstaltung möglich

Zielgruppe: Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, Lehrer und Eltern

Ansprechpartner: Ingo Weidenkaff

LAG Kinder- und Jugendschutz Thüringen e.V.

Johannesstraße 19

99084 Erfurt

Tel: 0361-6442264

Fax: 0361-644226

mail: info@jugendschutz-thueringen.de